Switzerland in global village

Autor(en): **Gysling, Hannes**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafenbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri**

Band (Jahr): **73 (1995)**

Heft 9

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SWITZERLAND IN GLOBAL VILLAGE

Die diesjährige Telecom '95 – die grösste Leistungsschau der Telekommunikation, welche unter dem Motto «Connect» steht – findet in den Hallen der PALEXPO Genf vom 3. bis 11. Oktober 1995 statt. Bereits vor ihrer Eröffnung gilt die Ausstellung der Superlative – organisiert von der «Union International des Télécommunications UIT» – als Trendsetter für das Jahr 2000 und darüber hinaus.
Die Schweizer Telekommunikationsindustrie erwirtschaftet heute einen Gesamtumsatz von knapp 5 Mia Fr. Der Telekommunikationsmarkt in der Schweiz hat in den letzten Jahren nur noch geringe Zuwachsraten aufzuweisen. Gründe sind einerseits in der eher rezessiven Wirtschaftslage, aber anderseits auch in einem stetig sich wandelnden Umfeld, Stichwort «Globalisierung», zu suchen. Dennoch werden der Telekommunikationsindustrie überdurchschnittliche Zuwachsraten vorausgesagt. Weil der heimische Markt recht klein ist, sind für die Schweizer Unternehmen Kooperationen und Joint-ventures über die Landesgrenzen hinaus eine zwingende Notwendigkeit. Der Wandel von einer ursprünglich stark auf die Schweiz konzentrierten Industrie zu einer international denkenden und wirtschaftenden Branche ist in vollem Gange.

Neue technische Möglichkeiten treiben die Branche voran. Die Deregulierung gewinnt mit wachsendem Wettbewerb weiter an Dynamik. Dies wird in den nächsten Jahren eine Umstrukturierung der verschiedenen Branchensegmente zu einer wirklichen Informationsindustrie mit sich bringen. Schon jetzt arbeiten mehr Menschen im Dienst der Telekommunikation, der «grössten Maschine der Welt», als an den Fliessbändern der gesamten Automobilindustrie. Den steigenden Anforderungen in Sachen privater und geschäftlicher Kommunikation kommt die Industrie durch Entwicklung neuer Endgeräte, Übertragungs- und Vermittlungstechnologie und den darauf aufbauenden Diensten erst nach und nach entgegen. In dieser ganzen dynamischen Entwicklung der Märkte kommt der Telecom PTT eine wichtige Stellung zu.
Die Telecom PTT will sich denn auch als eine kompetente, sympathische und menschliche Ansprechpartnerin darstellen. Mit der bestehenden Netzinfrastruktur und dem professionellen Netzmanagement sowie der engen Zusammenarbeit mit internationalen Partnern gewinnt die Telecom PTT für weltweit tätige Unternehmen zusehends an Attraktivität.

Einen ersten Beleg von dieser gesteigerten Leistungsfähigkeit liefert sie mit der vorliegenden «COMTEC»-Ausgabe, welche die Themen, wie sie auch an der Telecom '95 präsentiert werden, ausführlich beschreibt. Die Themenschwerpunkte sind – wie dies bereits in der Ausgabe 8 geschehen ist und in der vorliegenden Sonderausgabe «COMTEC» 9 zur Telecom '95 ausführlich dargestellt wird – Networking, Multimedia und MobilCom.

Am Stand der Telecom '95 kann der interessierte Besucher in unterhaltender und einprägsamer Form – unter dem Motto «Vision 2000» nicht nur Utopien, sondern realistische und zukunftsorientierte Lösungen erleben. Wir wünschen Ihnen beim Lesen dieser Ausgabe und als Besucher an der Telecom '95 bereits heute viel Vergnügen und aufregende neue Erkenntnisse.

Hannes Gysling